

# Einstiegsqualifizierung

## „Speditionelle Dienstleistungen“

---

### Tätigkeitsbereiche:

- Arbeitsorganisation; Leistungserstellung
- Informations- und Kommunikationssysteme; Datenschutz
- Güterversendung
- Sammelgut- und Systemverkehre
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit;  
Umweltschutz

## Einstiegsqualifizierung „Speditionelle Dienstleistungen“

Tätigkeiten	Qualifikationen
Arbeitsorganisation; Leistungserstellung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• die eigene Arbeit systematisch, qualitätsbewusst und unter Berücksichtigung organisatorischer, technischer und wirtschaftlicher Notwendigkeiten planen, durchführen und kontrollieren</li> <li>• betriebliche Arbeits- und Organisationsmittel sowie Lern- und Arbeitstechniken einsetzen</li> <li>• Kundenwünsche ermitteln</li> <li>• Angebote über speditionelle Leistungen für Kunden erstellen</li> <li>• Bei der Gestaltung von Verträgen mitwirken</li> <li>• Eingangsrechnungen kontrollieren und bearbeiten</li> </ul>
Informations- und Kommunikationssysteme; Datenschutz	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bedeutung von Informations- und Kommunikationssystemen für den Betrieb erfassen</li> <li>• Netze und Dienste nutzen, Sicherheitsanforderungen beachten</li> <li>• Betriebssystem, Standardsoftware und betriebspezifische Software anwenden</li> <li>• Informationen erfassen, Daten eingeben und pflegen</li> <li>• Regelungen des Datenschutz einhalten</li> <li>• Daten sichern, Datensicherung und unterschiedliche Zugriffsberechtigungen begründen</li> </ul>
Güterversendung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Leistungsmerkmale des Straßen-, Schienen- und Luftfrachtverkehrs sowie der Binnen- und der Seeschifffahrt vergleichen</li> <li>• Eignung der Verkehrsgüter für bestimmte Transportgüter unter Berücksichtigung rechtlicher Bedingungen und Beschränkungen ermitteln</li> <li>• Möglichkeiten der Verknüpfung von Leistungen der Verkehrsträger nutzen</li> <li>• Verkehrsverbindungen unter Berücksichtigung verkehrsgeografischer und wirtschaftlicher Gesichtspunkte festlegen</li> </ul>
Sammelgut- und Systemverkehre	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Marktinformationen erschließen</li> <li>• Leistungen von Sammelgut- und Systemverkehren anbieten</li> <li>• Kunden organisatorische und zeitliche Abläufe sowie Möglichkeiten der Sendungsverfolgung erläutern</li> <li>• Versendungen durchführen</li> <li>• Rechtsbeziehungen zwischen den Beteiligten darstellen</li> <li>• Preisbildung und Abrechnung erläutern</li> </ul>
Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit; Umweltschutz	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gefährdung von Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz feststellen und Maßnahmen zu ihrer Vermeidung ergreifen</li> <li>• berufsbezogenen Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften anwenden</li> <li>• Vorschriften des vorbeugenden Brandschutzes anwenden</li> <li>• für den Ausbildungsbetrieb geltende Regelungen des Umweltschutzes anwenden</li> <li>• Möglichkeiten der wirtschaftlichen und umweltschonenden Energie- und Materialverwendung nutzen</li> <li>• Abfälle vermeiden; Stoffe und Materialien einer umweltschonenden Entsorgung zuführen</li> </ul>

Unternehmen X

## Betriebliches Zeugnis

Teilnehmer/in \_\_\_\_\_

geboren am \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_

Er/Sie hat in der Zeit vom .....bis.....an der

### Einstiegsqualifizierung „Speditionelle Dienstleistungen“

teilgenommen.

Leistungsbeurteilung:

---

---

---

---

Beurteilungskriterien:

Kriterium	Wahrnehmung der Beobachtung				
	ausgeprägt erkennbar	gut erkennbar	ausreichend erkennbar	schwach erkennbar	nicht erkennbar
Fachqualifikation					
Zielorientierung bei den Arbeitsabläufen					
sachgerechter Umgang mit Informations- und Kommunikationstechnik					
kundenorientiertes Verhalten					
Einhaltung der betrieblichen Vorschriften und Sicherheitsbestimmungen					
Qualitätsorientierung					

Das Qualifikationsziel ist erreicht, wenn mindestens vier der Beurteilungskriterien mit mindestens „ausreichend erkennbar“ bewertet werden.

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_



# Zertifikat

NACH PUNKT I. 2 NATIONALER PAKT FÜR AUSBILDUNG UND FACHKRÄFTENACH-  
WUCHS IN DEUTSCHLAND

**Moritz Mustermann**

geboren am 13. August 1982 in Musterstadt

hat in der Zeit vom..... bis.....

bei dem Unternehmen.....

an der Einstiegsqualifizierung

## Speditionelle Dienstleistungen

teilgenommen.

---

Während dieser Zeit wurde er/sie auf der Grundlage eines mit der IHK abgestimmten Konzeptes fachlich qualifiziert.

Inhalte der Einstiegsqualifizierung:

- Arbeitsorganisation; Leistungserstellung
- Informations- und Kommunikationssysteme; Datenschutz
- Güterversendung
- Sammel- und Systemverkehre
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit; Umweltschutz

Die Tätigkeiten der Einstiegsqualifizierung entsprechen Teilen der Berufsausbildung Kaufmann/Kauffrau für Spedition und Logistikdienstleistung. Bei einer anschließenden Ausbildung in diesem Beruf ist eine Anrechnung von bis zu sechs Monaten möglich.

---

Musterstadt, den

Industrie- und Handelskammer  
Musterregion I Musterstadt

Die Geschäftsführung